

Wert des 1. Staatsexamens

Beitrag von „Zauberwald“ vom 15. Juli 2022 17:36

Zitat von DeadPoet

Auch der Master / Magister hat sich in Englisch / Geschichte gewissermaßen spezialisiert.

Magister haben sich damals ein Haupt- und zwei Nebenfächer gewählt. Das konnte z.B. Alte Geschichte als Hauptfach, Mittelalter- und Historische Hilfswissenschaften als Nebenfächer sein.

Du kannst das jetzt glauben oder nicht, aber ich habe in Geschichte UND Englisch jeweils die gleichen Veranstaltungen besuchen, die gleichen Nachweise bzgl. des Besuchs erbringen müssen, wie die Magister ... nur musste ich - um beim obigen Beispiel zu bleiben, auch Neuere Geschichte, Geschichtsdidaktik etc abdecken (und dann zu Englisch / Geschichte noch Pädagogik, Psychologie und Schulpädagogik). Und dann waren das auch deutlich mehr Examensprüfungen.

Evtl. war deshalb die Studienzeit für's Lehramt im Schnitt mindestens zwei Semester länger ...

Das Ganze ist nun allerdings auch ca. 30 Jahre her.

Ist bei mir genauso, auch über 30 Jahre her, Bayern, Hauptfach Deutsch. Immer mit den Magisterleuten. Die hatten aber nicht die ganze Deutschdidaktik und wir hatten noch 3 Nebenfächer, Pädagogik, Grundschulpädagogik und Psychologie. Deshalb nervt mich das immer so, wenn mit A12 für die GS-Leute geworben wird wegen der "kurzen" Studiendauer. In BY studiert man Lehramt an Grundschulen seit genau 40 Jahren an Universitäten. Das ist sehr anspruchsvoll und niemand schafft das in 6 Semestern, wie immer so schön behauptet wird.